Relegation verspielt und dann doch gesichert

02.03.2015 17:00 von Johannes Oswald

Der Heimspieltag der Herren 4 entwickelte sich zu einer Achterbahnfahrt. Im ersten Spiel gegen den vermeintlich schwächeren Gegner aus St. Wolfgang spielte man schlecht und unkonzentriert, folglich verlor man verdient mit 1:3. Damit schien die Möglichkeit zur Relegation verspielt, da der zweite Gegner Markt Schwaben plötzlich die besseren Karten in der Hand hatte. Doch die Jungs ließen sich nicht beeindrucken und brannten ein Feuerwerk ab. Mit 3:0 fegte man über den Konkurrenten um Platz 2 hinweg. Mit cleverem Spiel und guten Aufschlägen brachte man die Zuschauer in der Gymnasiumshalle zum Jubeln. Damit schloss man die Runde mit 26 Punkten ab und setzte die Männer aus dem Landkreisnorden unter Druck. Nur mit einem Sieg gegen St. Wolfgang hätten diese eine Chance auf den zweiten Platz. Doch bei Markt Schwaben passte nichts zusammen und schlussendlich musste man verletzungsbedingt das Spiel abgeben. Somit kann man in Grafing für die Relegation planen, den egal wie die Teams bei den verbleibenden Spieltagen spielen, Grafing ist und bleibt sicher Zweiter. Doch die Relegation wird erst Mitte April interessant. Bis dahin stehen wichtige Jugendmeisterschaften an. Auf dem Ziel zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften geht es nächste Woche zur Südbayerischen Meisterschaft der U 16.